

POLITIK

Österreich / EU

Kinos/Theater gegen erhöhte MwSt

Bei der Debatte um die Steuerreform ist auch immer wieder eine Erhöhung der Mehrwertsteuer Thema - und zwar für Waren mit besonders niedrigen Steuersätzen wie etwa Kino oder Theaterkarten (derzeit 10 %). Die betroffenen Branchen sind dagegen - sie befürchten, dass es in der Folge weniger Besucher, weniger Gewinn und weniger Jobs gibt.

Der Sprecher der Kulturbetriebe in der WK, Nedwed, spricht von einem "wirtschafts- und kulturpolitischen Wahnsinn". Für Theaterdirektor Pichowetz ist es ein Nullsummenspiel: Einerseits hätte der Fiskus mehr Einnahmen, andererseits müssten viele subventionierte Betriebe mit mehr Geld gestützt werden.